



„Kann ich ihnen helfen?“

„Oh, ja gern. Leider hat unser Zug Verspätung und jetzt bekommen wir die Anschlusszüge nicht mehr.“

„Wo wollen sie denn hin?“

„Nach Berlin zu unseren Schwiegereltern. Sie haben uns eingeladen zu kommen. Es wäre das erste mal, dass wir bei ihnen Weihnachten feiern.“

„Das klingt doch schön. Da freuen sie sich bestimmt schon darauf?“

„An sich schon. Aber mit der ganzen Fahrerei, dem Gepäck und dem ganzen drum herum würde ich es lieber sein lassen. Mein Mann sucht gerade nach einer anderen Verbindung oder Möglichkeit. Aber wahrscheinlich sind die alle noch umständlicher oder schon ausgebucht. Jetzt suchen wir für die Wartezeit etwas, wo wir bleiben können.“

„Es gäbe den Warteraum da oben.“

„Der ist leider schon voll. Genauso wie die Kaffees und Restaurants. Es fahren ja so viele für Weihnachten heim.“

„Probieren sie es doch mal mit der Bahnhofsmision am Gleis 11. Es ist vielleicht nicht der schönste Ort, aber die Mitarbeiter können ihnen bei der Suche nach der nächsten Fahrgelegenheit helfen und einen warmen Tee bekommen sie auch.“

„Oh vielen Dank. Sobald mein Mann da ist, werden wir dort hinschaun.“

„Gern. Ich wünsche ihnen eine gute Reise. Hoffentlich kommen sie gut und rechtzeitig an.“

„Danke.“

